



Niederschrift

**über die 18. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am Donnerstag, 16.05.2013, 18:00 Uhr
Begegnungsstätte im Rathaus,
Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern**

Anwesend:

Ausschussmitglieder	
Aichner, Meinrad Dr.	
Brandt, Ulrich	
Eisel, Peter	
Erpenbeck, Wilhelm	
Große Hokamp, Bernhard	Vertretung für Herrn Werner Dieckmann
Hagemeyer, Tobias	
Hermanns, Hubertus	Vertretung für Herrn Michael Füssel
Läkamp, Karin	
Neumann, Jochem	
Rowald, Bernhard	Vertretung für Frau Mathilde Breuer
Schepers, Andreas	
Schindler, Joachim	
Stratmann, Werner	bis TOP 11
Zumhasch, Heinz-Josef	

von der Verwaltung
Huesmann, Ute
Stegemann, Hubertus
Witt, Hans-Heinrich

Es fehlen entschuldigt:

Ausschussmitglieder
Breuer, Mathilde Dieckmann, Werner Füssel, Michael

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:20 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Schindler eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

Frau Huesmann wird zur Schriftführerin der Sitzung bestimmt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird nicht festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

1. Bau der Westumgehung

Mit den Vorarbeiten wird unmittelbar nach Pfingsten begonnen. Dann werden im Bereich des zu erstellenden Kreisverkehrsplatzes an der Landesstraße L 588 (Westbeverner Straße) die im Baufeld befindlichen Versorgungsleitungen umgelegt. Die Ausschreibung für die Straßenbaumaßnahme (1. Bauabschnitt von Westbeverner Straße bis Grevener Damm) wird am Wochenende veröffentlicht. Die Angebotseröffnung findet am 25. Juni statt, so dass von einem Baubeginn ca. Mitte Juli ausgegangen werden kann.

2. Erneuerung des Straßenzuges Am Haarhaus Nrn. 8 – 21

Die Stadtwerke ETO GmbH werden in der kommenden Woche mit der Verlegung der neuen Trinkwasser-Leitung beginnen. Diese Arbeiten sollen abgeschlossen sein, wenn der Abwasserbetrieb TEO AÖR ab ca. Mitte Juli mit dem Austausch des Mischwasserkanals beginnt. Der Kanal soll bereits ab dem Grevener Damm bis auf Höhe des Hauses Nr. 8 erneuert werden. Im Zuge der Baugrubenverfüllung wird dann der Straßenunterbau eingebracht. Anschließend werden die Randeinfassungen gesetzt und die 5,00 m breite Straße asphaltiert. Ziel ist es, im November 2013 die Baumaßnahme fertigzustellen.

3. Trafostation an der Schulstraße

Der Rat der Gemeinde Ostbevern hatte in seiner Sitzung im Dezember 2012 zur Kenntnis genommen, dass die Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG auf Vorschlag von Herrn Müller, Ingenieur für Arbeitsschutz und Messtechnik, eine Metallplatte über oder an der Trafostation installieren wollte. Auf Anfrage teilen Vertreter der Stadtwerke folgenden Sachstand mit:

- Am 28. April 2013 wurden im Beisein der Eigentümer des Nachbarhauses sowie Herrn Müller diverse Messungen durchgeführt. Es wurden verschiedene Messschritte mit unterschiedlichen Abschaltungen vorgenommen.
- Eine Bewertung/Begutachtung der Ergebnisse erfolgt momentan mit und durch Herrn Müller.
- Die angedachte Abschirmung durch Metallplatten führt nicht zur Verringerung der magnetischen Feldstärke.
- Die ausgewerteten Messergebnisse werden nach Vorliegen den Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses bekannt gegeben.

4. Klage sowie Verfassungsbeschwerde gegen das GFG 2013

Die Gemeinde Ostbevern hat gegen das GFG 2011 sowie das GFG 2012 Klage sowie Verfassungsbeschwerden eingelegt.

Nunmehr wurde auch das Gemeindefinanzierungsgesetz 2013 (GFG 2013) durch den Landtag NRW am 21. März 2013 verabschiedet. Die Bezirksregierung Münster hat basierend auf den Regelungen des GFG 2013 per Bescheid vom 22. April 2013 die Zuweisungen festgesetzt.

Zwar stellt das Land Nordrhein-Westfalen mit über 8,6 Mrd. € eine höhere Finanzausgleichsmasse als in den vergangenen Jahren zur Verfügung, doch ist diese Steigerung – wie bereits in den Vorjahren – allein dem anwachsenden Steueraufkommen geschuldet, da der Verbundsatz unverändert auf 23 % festgelegt wurde.

Da das GFG 2013 keine wesentlichen Neuerungen gegenüber dem Vorjahr enthält, muss nach Ansicht der Verwaltung konsequenterweise auch das GFG 2013 im Wege einer Verfassungsbeschwerde auf den Prüfstand gestellt werden. Eine diesbezügliche Klage hat die Verwaltung zur Wahrung von Fristen am heutigen Tage eingereicht.

Es ist vorgesehen, dass der Rat in seiner Sitzung am 28. Mai 2013 sich mit dieser Thematik befasst.

5. Touristik Ostbevern künftig wieder im Rathaus

Der kürzlich von Verkehrsverein Ostbevern in Touristik Ostbevern umbenannte Verein wird künftig wieder im Rathaus seine Dienste anbieten.

Bedingt durch den Auszug der Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG sowie einiger notwendig werdender Umzüge innerhalb des Rathauses, z. B. in den Bereichen Jobcenter, Standesamt und Schulverwaltung wird das große Büro im Erdgeschoss, welches vor einigen Jahren vom Bürgerservice genutzt wurde, frei und kann somit von Touristik Ostbevern genutzt werden. Der Umzug ist im Monat Juni 2013 vorgesehen.

6. NRW-Landeswettbewerb „KWK Modellkommune 2012 – 2017“

Die Gemeinde Ostbevern hat in einem Kooperationsantrag mit der Stadt Telgte und in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken ETO sowie dem Ingenieurbüro Infas Enermetric am Wettbewerb teilgenommen. Im BM Bericht des UPA vom 19.02.13 sowie im Rahmen der Maßnahmenvorstellung für den European Energy Award im UPA vom 12.03.13 wurde hierzu berichtet.

Zusammenfassend geht es in dem Wettbewerb um die strategische Ausrichtung zum Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung anhand von konkreten Projekten.

Das eingereichte Grobkonzept wurde nun von einer Jury des Umweltministeriums NRW auserwählt und zur Förderung empfohlen.

Dadurch bietet sich die Möglichkeit das Konzept, bei einer Förderquote von 90%, in Zusammenarbeit mit einem externen Ingenieurbüro zu einem handlungsorientierten und umsetzungsfähigen Feinkonzept auszugestalten.

Die Abstimmung der Projektteilnehmer über das weitere Vorgehen ist für die kommende Woche geplant. Der Antrag soll vorsorglich bis zum 30.06.2013 gestellt werden. Über Details wird berichtet und ggf. Vorlage für den Rat am 12.07.2013 gefertigt.

7. Alter Friedhof

Wie bereits in vorangegangenen Sitzungen berichtet, ist der Zustand des „Christus-Korpus“ auf der Gedenkstätte Alter Friedhof abgängig. Um ihn zu erhalten, haben sich Eduard Silge für den Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge sowie Michael Holtkemper bereit erklärt, den Korpus fachmännisch abzunehmen und durch einen Bronzeguss zu ersetzen und damit dauerhaft zu erhalten. Vor diesem Hintergrund ist der Korpus am vergangenen Samstag im Beisein von Dr. Lars Poßmeier als Vertreter des Ambassador Club Ostbevern e. V. abgenommen worden. Der Ambassador Club sponsert die notwendigen Arbeiten und Kosten von rund 3.000 Euro.

6. Berichte aus den Gremien

Es werden keine Berichte gegeben.

7. Bürger- und Fraktionsanträge

7.1. Neuregelung in der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Gemeinde Ostbevern

- Antrag der CDU-Fraktion

Vorlage: 2013/060

Nach eingehender Beratung besteht Einvernehmen darüber, an der bisherigen Regelung festzuhalten und diese auch einzuhalten. *Herr Schindler* weist darauf hin, dass er in Zukunft anders lautende Beschlüsse beanstanden wird.

Herr Brandt erklärt darauf hin, dass er den Antrag für die CDU-Fraktion zurückzieht.

8. Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Gemeinde Ostbevern

Vorlage: 2013/053

Nach Beantwortung von Einzelfragen wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Die Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Gemeinde Ostbevern wird in der als Anlage 1 beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

9. Hundesteuersatzung der Gemeinde Ostbevern

- 2. Änderungssatzung

Vorlage: 2013/059

Es wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Der als Anlage 2 beigefügte Entwurf der 2. Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Ostbevern wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10. Ausgewählte Klimaschutzmaßnahme
- Anschluss der AGS an das Nahwärmenetz der BBO und Errichtung einer neuen Heizzentrale

Vorlage: 2013/063

Herr Schindler erläutert den Anschluss der Ambrosius-Grundschule an das Nahwärmenetz der BBO (Anlagen 3 – 5) und weist darauf hin, dass das Thema in der Gesellschafterversammlung der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft am 18. Juni 2013 ausführlich beraten werden soll.

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird ein Beschluss nicht gefasst.

11. Bauhof
- Einführung einer Kosten- und Leistungsrechnung
- Vorstellung der bisherigen Produkt orientierten Zuordnungen

Vorlage: 2013/066

Herr Witt erläutert die bisherigen produktorientierten Zuordnungen und schlägt eine pauschale Kostenzuordnung der Maschinen und Geräte vor (Anlage 6).

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Eine detaillierte Kosten-/Leistungsrechnung für den Bauhof soll nicht eingeführt werden. Die Kosten für Maschinen und Geräte sollen ebenso wie die Kosten der Mitarbeiter pauschalisiert den Produkten zugeordnet werden.

Abstimmungsergebnis:

	Gesamt	BM	CDU	FDP	SPD	B90/G.
Ja	6	1		3		2
Nein	6		5		1	
Enthaltung	2		1		1	

Damit ist der Beschlussvorschlag der Verwaltung nicht angenommen.

12. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Herr Zumhasch fragt nach dem Stand zum Thema „Energiearmut“.

Herr Schindler berichtet, dass die Ergebnisse der Anfrage bei der Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG in der Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses am 21.05.2013 im Bericht des Bürgermeisters vorgestellt werden sollen.

Herr Brandt erkundigt sich nach der Kalkulation der Ablösesummen für Stellplätze.

Herr Schindler berichtet, dass die Verwaltung derzeit in Abstimmung mit dem Städte- und Gemeindebund NRW eine Kalkulation durchführt und die Ergebnisse in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vorgestellt werden.

Herr Brandt erkundigt sich, ob die im Haushalt für die 925-Jahr-Feier veranschlagten 15.000 € ausreichen oder ob eventuell weitere Mittel benötigt werden.

Herr Schindler berichtet, dass der Festausschuss getagt hat. In der Sitzung des Gemeinderates wird berichtet.

Joachim Schindler
Bürgermeister

Ute Huesmann
Schriftführerin

Anlagen

- 1 Verwaltungsgebührensatzung der Gemeinde Ostbevern
- 2 Hundesteuersatzung der Gemeinde Ostbevern
- 3 AKSM Gesamtübersicht
- 4 AKSM Nahwärmenetz
- 5 Beispiel Heizcontainer
- 6 Produktorientierte Zuordnung Bauhof